

**Bericht**  
**des Ausschusses für Finanzen**  
**betreffend**  
**die mittelfristige Finanzvorschau der**  
**Oö. Gesundheits- und Spitals-AG für die Jahre 2008 - 2012**

[Landtagsdirektion: L-451/9-XXVI,  
miterledigt [Beilage 1433/2008](#)]

Auf Grund der vom Oö. Landtag in seiner Sitzung am 8. November 2001 im Zuge der Einbringung der Oö. Landeskrankenanstalten in die Oö. Gesundheits- und Spitals-AG (gespag) genehmigten Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Land Oberösterreich und der Oö. Gesundheits- und Spitals-AG ist gemäß Pkt. IV. "Investitions- und Abgangsfinanzierung" die gespag verpflichtet, jährlich bis längstens 15. Oktober eines jeden Jahres, im Rahmen fünfjährig rollierender Vorscheurechnungen den Finanzmittelbedarf für die Investitions- und Abgangsfinanzierung aufzustellen und dem Amt der Oö. Landesregierung - Direktion Finanzen und Abteilung Gesundheit, letzterer zur Wahrnehmung der Wirtschaftsaufsicht gemäß § 30 Oö. KAG - zu übermitteln.

Die Finanzabteilung hat vereinbarungsgemäß zur Wahrung des § 30 Abs. 5 Oö. Krankenanstaltengesetz unter Mitzeichnung der Abteilung Sanitäts- und Veterinärrecht die Vorscheurechnung bis längstens 15.3. des Folgejahres der Oö. Landesregierung als Vorlage an den Oö. Landtag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Gemäß Finanzierungsvereinbarung enthält die Vorscheurechnung jedenfalls für die jeweils nächsten 2 Jahre die konkreten Eckwerte, die für eine detaillierte Genehmigung des Unternehmensbudgets durch die Organe der gespag notwendig sind, und für die darauffolgenden weiteren 3 Jahre die Rahmenvorscheurechnung. Weiters sind allfällige Widmungen von benötigten Gesellschafterzuschüssen einschließlich des Planes der zukünftigen Auflösung von freien Kapitalrücklagen anzuführen.

Das Land Oberösterreich wird sich gemäß Finanzierungsvertrag darum bemühen, dass über die Vorscheurechnung in den jeweiligen Organen, insbesondere Oö. Landesregierung und Oö. Landtag, Beschluss gefasst wird. Dadurch sollen die Organe der gespag in die Lage versetzt sein, rechtzeitig über das Unternehmensbudget der gespag für das jeweils nächste Geschäftsjahr Beschluss zu fassen. Sollte in den Organen des Landes Oberösterreich durch besondere Umstände kein Beschluss über die jährlich rollierende vorgelegte Vorscheurechnung erfolgen, so gelten nicht nur die für die ersten 2 Jahre bewilligten Eckwerte der zuletzt von den Organen des Landes Oberösterreich genehmigten Vorscheurechnung, sondern auch die Rahmenvorscheurechnung des jeweils nächstfolgenden Jahres, für welches ein solcher Beschluss zu fassen gewesen wäre, als verbindlich. Dies sollte jedoch nur eine außerordentliche Notlösung darstellen.

Durch die jährlich rollierende Aufstellung von 5-Jahres-Vorscheurechnungen und der damit verbundenen Genehmigung der Finanzierungen kann geänderten Rahmenbedingungen Rechnung getragen werden. Bei entsprechender Änderung des angegebenen Mittelbedarfs im Vergleich zu vom Oö. Landtag bereits beschlossenen Ansätzen ist dies in der Vorscheurechnung gesondert anzumerken und in Grundsätzen zu erläutern.

Die mittelfristige Finanzvorschau 2008 bis 2012 der gespag, die für die Jahre 2008 und 2009 die konkreten Eckwerte enthält, ist samt Kommentar der gespag in der Beilage angeschlossen.

Die Gebarung und Finanzierung der gespag zeigen folgende Entwicklung:

## 1. Mittelfristige Vorschau auf die handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung

	HoRe 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

<b>Erträge</b>	<b>572.849.561</b>	<b>603.352.296</b>	<b>628.564.000</b>	<b>649.158.000</b>	<b>687.185.000</b>	<b>707.968.000</b>
+/- Planung 07 - 11 *)	5.688.047	-12.835.704	3.049.000	12.943.000	33.030.000	0
in %	1,00%	-2,08%	0,49%	2,03%	5,05%	0,00%
+/- zum Vorjahr	35.961.787	30.502.735	25.211.704	20.594.000	38.027.000	20.783.000
in %	6,70%	5,32%	4,18%	3,28%	5,86%	3,02%

<b>Aufwände</b>	<b>677.448.858</b>	<b>710.237.903</b>	<b>738.393.000</b>	<b>764.821.000</b>	<b>787.901.000</b>	<b>808.447.000</b>
+/- Planung 07 - 11 *)	3.347.965	7.967.903	21.383.000	31.380.000	34.505.000	0
in %	0,50%	1,13%	2,98%	4,28%	4,58%	0,00%
+/- zum Vorjahr	48.440.698	32.789.045	28.155.097	26.428.000	23.080.000	20.546.000
in %	7,70%	4,84%	3,96%	3,58%	3,02%	2,61%

<b>Auflös. Kap.Rückl.</b>	<b>15.191.919</b>	<b>14.650.163</b>	<b>12.690.000</b>	<b>11.093.000</b>	<b>31.949.000</b>	<b>32.201.000</b>
---------------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------

<b>Verlust **)</b>	<b>89.407.378</b>	<b>92.235.444</b>	<b>97.139.000</b>	<b>104.570.000</b>	<b>68.767.000</b>	<b>68.278.000</b>
+/- Planung 07 - 11 *)	-4.028.858	40.908.444	39.678.000	40.700.000	3.249.000	0
in %	-4,31%	79,70%	69,05%	63,72%	0,43%	0,00%
+/- zum Vorjahr	12.450.959	2.828.066	4.903.556	7.431.000	-35.803.000	-489.000
in %	16,18%	3,16%	5,32%	7,65%	-34,24%	-0,71%

\*) am 10. Mai 2007 vom Oö. Landtag beschlossene mittelfristige Planung für die Jahre 2007 bis 2011

\*\*) Dieser Verlust wird gem. den Bestimmungen des Oö.KAG im Ausmaß der cash-mäßigen Ausgaben durch den Trägerselbstbehalt des Landes teilweise wie folgt abgegolten:

Trägerselbstbehalt	39.160.298	43.999.235	44.896.000	47.303.000	53.562.000	56.599.000
Verlustvortrag	50.247.080	48.236.209	52.243.000	57.267.000	15.205.000	11.679.000

In den Aufwänden sind auch die gem. dem Handelsrecht anzusetzenden Abschreibungen für Anlagegüter sowie die Bildung von Rückstellungen für Personal enthalten.

2. Entwicklung der mittelfristigen Finanzierung der gespag - Landesbeitrag (sh. Pkt. 5. "Entwicklung des Landesbeitrages für die gespag" der mittelfristigen Finanzvorschau 2008 - 2012):

**Abgänge und Landesleistung**

	HoRe 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012
--	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

<b>Abgang, Oö. KAG</b>	<b>254.029.998</b>	<b>270.388.700</b>	<b>299.306.000</b>	<b>315.354.000</b>	<b>357.078.000</b>	<b>377.329.000</b>
+/- Planung 07 - 11 *)	5.999.898	-34.848.300	-14.384.000	-7.044.000	16.221.000	
in %	2,42%	-11,42%	-4,59%	-2,18%	4,76%	
+/- zum Vorjahr	21.475.053	16.358.702	28.917.300	16.048.000	41.724.000	20.251.000
in %	9,23%	6,44%	10,69%	5,36%	13,23%	5,67%

<b>Gemeindenbeiträge</b>	<b>101.611.999</b>	<b>106.536.200</b>	<b>119.722.000</b>	<b>126.142.000</b>	<b>142.831.000</b>	<b>150.932.000</b>
--------------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------

<b>Landesleistung</b>						
Landesbeitrag, Oö.KAG	113.257.701	119.853.200	134.688.000	141.909.000	160.685.000	169.798.000
Trägerselbstbehalt	39.160.298	43.999.300	44.896.000	47.303.000	53.562.000	56.599.000
Invest.- Zuschüsse	0	0	0	0	49.555.866	42.034.866
<b>Summe</b>						
<b>Landesmittel</b>	<b>152.417.999</b>	<b>163.852.500</b>	<b>179.584.000</b>	<b>189.212.000</b>	<b>263.802.866</b>	<b>268.431.866</b>
+/- Planung 07 - 11 *)	2.987.799	-73.821.038	-52.069.584	-47.370.777	12.057.040	
in %	2,00%	-31,06%	-22,48%	-20,02%	4,79%	
+/- zum Vorjahr	11.998.254	11.434.501	15.731.500	9.628.000	74.590.866	4.629.000
in %	8,54%	7,50%	9,60%	5,36%	39,42%	1,75%

\*) am 10. Mai 2007 vom Oö. Landtag beschlossene mittelfristige Planung für die Jahre 2007 bis 2011

Die Finanzierung des Abganges gem. Oö. KAG erfolgt durch das Land und die Gemeinden ohne Berücksichtigung der AfA-Beträge und der Zuführung an Rückstellungen, da gem. dem Oö. KAG der Abgang auf Grund der tatsächlich anfallenden Ausgaben und Einnahmen übernommen wird, sodass die gespag ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

**Investitionen - alternative Finanzierung**

(siehe auch Pkt. 5. der mittelfristigen Finanzvorschau der gespag)

a) Ersatzinvestitionen

Ersatzinvestitionen sind laufende Investitionen, die gemäß den Bestimmungen des Oö. KAG im Wege der Betriebsabgangsdeckung zu finanzieren sind. Laut der vorliegenden mittelfristigen Finanzvorschau ist bis einschließlich 2010 eine teilweise alternative

Finanzierung der Ersatzinvestitionen geplant. Die endgültige Fixierung über alternative Finanzierungen kann erst zu einem späteren Zeitraum erfolgen. Ab 2011 sollen laut mittelfristiger Finanzvorschau der gespag Ersatzinvestitionen wiederum zur Gänze im Wege der Betriebsabgänge finanziert werden.

Über das endgültige Ausmaß dieser Finanzierung wird im Rahmen der Budgetgespräche entschieden. Die Entwicklung der Betriebsabgänge der gespag aus dem laufenden Betrieb, bereinigt um die Ersatzinvestitionen, stellt sich wie folgt dar:

	HoRe 2007	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012
<b>Abgang, Oö.KAG</b>	<b>254.029.998</b>	<b>270.388.700</b>	<b>299.306.000</b>	<b>315.354.000</b>	<b>357.078.000</b>	<b>377.329.000</b>
Ersatzanschaffungen	-7.213.809	-7.000.000	-7.000.000	-7.000.000	-30.058.689	-34.911.054
<b>Bereinigter Abgang</b>	<b>246.816.189</b>	<b>263.388.700</b>	<b>292.306.000</b>	<b>308.354.000</b>	<b>327.019.311</b>	<b>342.417.946</b>
bereinigte Steigerung	14,10%	6,71%	10,98%	5,49%	6,05%	4,71%

b) Investitionen für Neu-, Zu- und Umbauten

Für den vom Land als Eigentümer zu finanzierenden Anteil an Investitionen sind bis einschließlich dem Jahr 2010 ebenfalls alternative Finanzierungen geplant.

Das Ausmaß der Landeszuschüsse für die in der mittelfristigen Finanzvorschau der gespag vorgesehenen Investitionen für Neu-, Zu- und Umbau ist abhängig von der Finanzsituation des Landes und daher noch festzulegen.

Auf Grund der Bestimmungen des Oö. KAG sind allenfalls sich ergebende Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken (im Planungszeitraum: Gmundnerberg und Buchberg - derzeit noch nicht veräußert) zur Finanzierung von Neu-, Zu- und Umbauten zu verwenden und vermindern in diesem Ausmaß den vom Land zu finanzierenden Anteil an den Investitionen.

c) Ausmaß der geplanten alternativen Finanzierung (lit. a und b) aus derzeitiger Sicht

	bis 2007	2008	2009	2010	Summe
Ersatzanschaffungen	26.940.196	25.165.038	27.723.853	21.951.276	101.780.363
Eigentümeranteil	108.962.050	62.038.962	51.042.223	40.351.279	262.394.514
Summe					
Fremdfinanzierung	135.902.246	87.204.000	78.766.076	62.302.555	<b>364.174.877</b>

Die von der gespag im Rahmen einer alternativen Finanzierung tatsächlich eingegangenen langfristigen Verbindlichkeiten werden im Rechnungsabschluss des Landes als noch nicht fällige Verwaltungsschulden dargestellt. Diese betragen per 31. Dezember 2007 120 Mio. Euro.

**Der Ausschuss für Finanzen beantragt, der Oö. Landtag möge beschließen:**

**Die beiliegende mittelfristige Finanzvorschau der Oö. Gesundheits- und Spitals-AG für die Jahre 2008 bis 2012, deren Rahmendaten für die Jahre 2008 und 2009 als verbindlich anerkannt werden, wird unter Berücksichtigung und nach Maßgabe der in der Vorlage der Oö. Landesregierung angeführten Erläuterungen bzw. näheren Regelungen genehmigt.**

**Subbeilage**

Linz, am 17. April 2008

**Mag. Strugl**

Obmann

**Dr. Aichinger**

Berichterstatter